

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. Januar 1944

Nachlass Faulhaber 10022, S. 11

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 26.1.44. Dompfarrer Stadler - vom Kranken urlaub in Tegernsee zurück. Sankt Franziskus? Abenthum will sich nicht bewerben, aber Sperr wäre wohl der richtige.

Professor Petrascheck: Hat zu seiner Hochzeit komponiert. - Auch Kunstkritik: Der Crucifixus von von Stuck hat ihn auf der Ausstellung so ergriffen, daß er einen Artikel darüber schrieb, aber nicht drucken lassen konnte. Jetzt mit der Maschine geschrieben - wollte mir da lassen, kommend vom Safe. Ich bitte nicht, lieber später, wegen Verantwortung. Über die Lage: Das schrecklichste ist ihm, daß man glaube, gegen die Juden ... Mit Italien keine Verbindung.

A. Pfitzer - wieder ein neues Heft Gedichte. Bringt Kuchen mit.

15.30 Uhr zur Marianischen Priester congregaion. Fräulein Wegner spricht über Mädchenschutz. Abends Generalvicar.